

129

EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

FRANKFURT AM MAIN · GOTTFRIED-KELLER-STRASSE 19 · TELEFON 51 12 03

Die Evangelische Filmgilde empfiehlt

als besten Film des Monats September 1964

RITT ZUM OX-BOW

(The Ox-Bow Incident)

Produktion: 20th CENTURY-FOX FILM CORP.
NEW YORK, USA

Regie: WILLIAM A. WELLMAN

Verleih: neue filmform heiner braun
München 8, Herrenchiemseestraße 40
freigegeben ab 12 Jahren
feiertagsfrei

Diesem, nach dem Roman „The Ox-Bow-Incident“, vor mehr als 20 Jahren entstandenen Film liegt das Thema der Lynchjustiz zu Grunde.

Mit ehrlichem Bemühen und gewissenhafter Selbstkritik sucht dieser Western, obwohl im Milieu der Wildwestfilme gedreht, Mißstände der Gesellschaft aufzudecken und mit den üblichen Klichevorstellungen zu brechen. Darüber hinaus gewinnt er seine besondere Bedeutung durch die authentische Zeichnung der Charaktere und Typen, die eindringlich das Bild des Menschen vor Augen führt.

Zur Aussprache empfehlen wir folgende Themen:

1. „Rächt euch selber nicht . . .“ Röm. 12, 19-21
2. Das Gewissen, alleiniger Maßstab unseres Handelns !
3. Die Uniform, Legitimation der Autorität ?